

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger  
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 134.

Sonnabend den 11. Juni.

1859.

## Chronik der Stadt Halle.

### Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat Mai c. soll

### Donnerstag den 16. Juni c.

Vormittags in den Stunden von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr im Quartier-Amt ge-  
zahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die im Monat Juni c. ausgemieteten Mannschaften ist der Beitrag von den Häusern Nr. 137—680 erster Monat VI. Tour erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einzufordert werden soll.

Halle, den 1. Juni 1859.

### Die Servis-Deputation.

### Berichtigung der Predigtanzeige.

**Zu St. Moriz:** Sonnabend den 11. Juni Nachmittags 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Diaconus Pindernelle.

Sonntag den 12. Juni nach der Vormittagspredigt Communion Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Braunbier

heute, Sonnabend, in der Brauerei gr. Ulrichs-  
straße Nr. 49 bei **Wilh. Naumann.**

### Bekanntmachung.

Der Brauereibesitzer **Barth** hieselbst beabsichtigt, in dem Gehöfte seines Grundstücks kleiner Berlin Nr. 2 eine Malzdarre zu erbauen.

In Gemäßheit des §. 29 der allgemeinen Gewerbe-Ordnung wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen die Anlage binnen 4 Wochen präclusivischer Frist hier schriftlich anzubringen und zu begründen.

Halle, den 7. Juni 1859.

**Der Königliche Polizei-Director**  
v. Boffe.

### Proclama.

Der Erbvergleich vom 16./19. Januar 1841 über 10722 *Rth.* 16 *Sgr.* 10 & väterliche Erbegetheiler der Geschwister **Sachse:** Ernst Friedrich August, Johanne Sophie Magdalene, Elise Louise Friederike und Karl Friedrich Wilhelm, nebst 4 Procent Zinsen, wovon 483 *Rth.* 9 & gelöset und 6000 *Rth.* an den Rittergutsbesitzer Ernst Friedrich **Sachse** und von diesem an den Kaufmann **Brauer** cedirt sind, so daß nur 4239 *Rth.* 16 *Sgr.* 1 & blieben, und die Urkunden vom 3. und 11. December 1845, in welcher diese 4239 *Rth.* 16 *Sgr.* 1 & den beiden Geschwistern **Sachse:** Elise Louise Friederike jetzt verehelichten **Weikert** und Karl Friedrich Wilhelm **Sachse** und zwar jedem zur Hälfte mit 2119 *Rth.* 23 *Sgr.* 1/2 & zum alleinigen Eigenthum abgetreten sind, eingetragen im Hypothekenbuche von Halle Nr. 348, 336, 349, 350 und 351 am 20. Juli 1841 und 10. Januar 1846, nebst dem Hypothekenscheine vom 20. Juli 1841 und dem Hypothekenatteste vom 10. Januar 1846 sind angeblich verloren gegangen.

Es werden daher alle diejenigen, welche an diese zu löschende Post der 4239 *Rth.* 16 *Sgr.* 1 &



und die darüber aufgestellten Instrumente als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Briefsinhaber Anspruch zu machen haben, auf

**Den 13. Juli cr. Vormittags 11 Uhr**  
vor dem Herrn Kreis-Gerichts-Rath Bosse, Zimmer Nr. 8 an hiesiger Gerichtsstelle, unter der Verwarnung vorgeladen, daß die Ausbleibenden aller ihrer Rechte für verlustig erklärt, und die Instrumente amortisirt werden sollen

Halle a/S., am 11. März 1859.

**Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.**

#### Bekanntmachung.

Der Kaufmann Herr **Carl Anschütz** hier ist mit dem Verkaufe des Waarenlagers der dem Kaufmann **Rudolph Korn** hier gehörigen Handlung **M. R. Korn** für Rechnung der **Korn'schen Konkursmasse** beauftragt und kann Zahlungen aus diesem Verkaufe gültig in Empfang nehmen.

Halle a/S., am 8. Juni 1859.

**Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.**

Mit **Loosen** zu der am 13. Juli c. beginnenden 1ten Klasse **120ster** Königl. Lotterie hält sich empfohlen der Königl. Lotterie-Einnehmer

**Ludwig Lehmann.**

Halle, den 10. Juni 1859.

#### Schwarze Rachel-Auffäße

von 1 *Rh.* bis 1 *Rh.* 15 *Sgr.*, um damit zu räumen, sind zu haben in der Ofen-Fabrik von

**C. F. W. Herz**, fl. Ulrichsstraße Nr. 5.

Ich habe etwas ganz Delikates von neuen **Mattjesheringen** erhalten. Preise sind billig.

**Heringshandlung von Bolke.**

Indem ich meine **Sonigkuchen-Bäckerei** bedeutend vergrößert habe, so kann ich Wiederverkäufern ansehnlichen Rabatt bewilligen.

**C. E. Müller**, Markt Nr. 3.

**Kartoffeln**, wirklich gute Speisekartoffeln verkaufe ich zu 18 *S.*, die andere Sorte zu 15 *S.* a Meße. **F. Bachmann**, gr. Ulrichsstr. 52.

Eine sehr schöne Sendung weiße Frankfurter Kartoffeln erhielt wieder

**Schmeißer**, Markt Nr. 11 im Keller.

Ueberspinnene Rohreifen mit 4 und 5 Reifen, a Stück 7 $\frac{1}{2}$ , bis 12 *Sgr.*, bei

**C. Schmidt**, gr. Steinstraße Nr. 26.

Selterwasser, Sodawasser, kohlensaures und Friedrichshaller Bitterwasser, Riesengebirgischen Himbeersaft und Himbeersyrop, Himbeer-Limonaden-Essenz, Himbeereisig, Kirchsast mit Zucker eingekocht, Braunschweiger Mumme zc. bei

**Carl Brodtkorb.**

**Zuckern** in Broden u. gemahlen, **Schmelzbutter** und alle übrigen Backwaaren verkauft zu den billigsten Preisen

**Carl Brodtkorb.**

Echt Bairischen Malzzucker, bewährtes Mittel wider Brustbeschwerden, empfiehlt

**Carl Brodtkorb.**

1857er Neckarwein zu 6 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*,

Weinsberger Rothwein zu 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*,

Apfelwein zu 3 *Sgr.*, süßer Obstwein zu 6 *Sgr.*,

**Rheinländische u. französische Tischweine**

zu 10, 12 $\frac{1}{2}$ , 15 u. 20 *Sgr.*,

Mallaga u. Muscat-Lünel zu 15 *Sgr.*,

Ungarwein, Portwein u. Madeyra zu 20 *Sgr.*,

Champagner zc. billigt bei **Carl Brodtkorb.**

Grand Cardinal von Franz Foveaux in Cöln Nr. 5 12 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, Nr. 6 10 *Sgr.*, preiswerthe andere Gattungen, a *U.* zu 10, 15 u. 20 *Sgr.*, empfiehlt

**Carl Brodtkorb.**

Salon-Streichhölzer, die 1000 Stück in Holzschachteln 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, in gedrechselten Holzbüchsen 4 *Sgr.*, bei

**Carl Brodtkorb.**

Von heute ab verkaufe ich gute Magdeburger Speisekartoffeln, die Meße 1 *Sgr.*, Schülerhof im Keller des Hrn. **Klose.** **Wwe. Künstling.**

Wegen den heißen Tagen und vortheilhaftem Einkauf verkaufen wir fettes Schweinesfl. a *U.* 4 *Sgr.*, fett. Rindfl. a *U.* 3 *Sgr.* **F. Uhle**, Rittergasse Nr. 3 u. Brunoswarte Nr. 16.

#### Sommerhandschuhe

empfiehlt in Seide, Zwirn, Tricot, Filet und Baumwolle von 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* bis 22 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*

**E. Bergfeld**, gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

Ein Koffer zu verkaufen fl. Sandberg Nr. 16.

Die billigsten Filz- und Seidenhüte für Herren und Knaben nach der neuesten Façon sind zu haben

Taubengasse Nr. 9, 1 Treppe.

Ein wachsamer Hoshund (Spitz) ist billig zu verkaufen Strohhof, Liliengasse Nr. 13.



## Albert Hensel, alte Post,

empfehlte sein **Galanterie- und Posamentier-Waarenlager:**

**Sandschuh** alle möglichen Sorten,  
**Uhrketten** ganz den goldenen gleich,  
**Herrn-Schlipse** sehr verschieden,  
**Ledertaschen** in den besten Mustern,  
**Armbänder, Boutons, Broschen,**

**Bronce an Gardinen,** als: Stangen, Arme,  
Rosetten, Adler,  
**Stutblumen, Stutbänder und Federn,**  
**Haarpuze** in Chenille und Sammet,  
**Kragen** schön gestickt.

Große süße **Waaumen**, à U. 20  $\text{S.}$ ,  $2\frac{1}{2}$   $\text{Sgr.}$ ,  $3\frac{1}{2}$   $\text{Sgr.}$ , im Ganzen billiger,  
**Reis**, à U. 20  $\text{S.}$ , 2  $\text{Sgr.}$ ,  $2\frac{1}{2}$   $\text{Sgr.}$ , 3  $\text{Sgr.}$ ,  $3\frac{2}{3}$   $\text{Sgr.}$ , 4  $\text{Sgr.}$ , im Ganzen billiger,  
**Erfurter Band-, Strauß-, Figuren-, Fadennudeln, Eiergraupen, Perlgraupen, Sago, Weizen-**  
gries sehr billig. **Fr. Taubert, alter Markt.**

Da mein **Kammwaaren-Lager** auf's vollständigste sortirt, so  
empfehle einem hochgeehrten Publikum alle in dies Fach schla-  
gende Artikel, wie feine moderne Kämmen in Schildkröt, Kaut-  
schuck, Büffel, Horn, Elfenbein und Buxbaum zu den möglich  
billigsten Preisen. **August Paul, Kammachermeister,**

**Schmeerstraße Nr. 5, nahe am Markt.**

Sehr schöner grober Kies ist am Hafen zu ha-  
ben. Das Nähere darüber ertheilt  
**W. Röder, Hafenmeister.**

Matrassen mit und ohne Stahlfedern, sowie  
Sopha, Marquisen werden prompt gefertigt bei  
**C. Rudloff, Tischner u. Tapezierer, gr. Schlamm 9.**

Meine Barbier- und Haarschneidestube ist von  
früh 5 bis Abends 9 Uhr geöffnet.

Und es ist auch zugleich eine extra feine Par-  
fümerie zu den billigsten Preisen zu haben.

**Th. L. Heimann, gr. Ulrichsstraße 47.**

Ein kräftiger Bursche findet dauernde Beschäf-  
tigung **Scharrngasse Nr. 8.**

Eine zuverlässige Person in den 30er Jahren,  
welcher die besten Empfehlungen zur Seite stehen  
und im Stande ist eine bürgerliche Wirthschaft zu  
führen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine  
Stelle, sei es in der Stadt oder auf dem Lande.  
Gelehrte Anfragen werden unter Adresse A. M. poste  
restante Halle franco erbeten.

Eine gesunde **Amme**, die schon längere  
Zeit gestillt hat, wird sogleich gesucht durch  
**Mad. Wegner, Spiegelgasse Nr. 11.**

Ein Mädchen findet zum 15. d. M. einen Dienst  
bei **Aug. Berger, Brüderstraße Nr. 13.**

Ein Mädchen zur Aufwartung wird verlangt  
**Oberglauchä Nr. 7.**

### Wohnungs-Gesuch.

Eine Familienwohnung von 3 Stuben, 3 bis  
4 Kammern, Küche und Zubehör wird noch bis 1.  
Juli zu mietzen gesucht. Gefällige Offerten bittet  
man in der Exped. d. Bl. unter A. Z. niederzulegen.

Eine Wohnung von circa 5—6 Stuben u.,  
parterre oder 1 Treppe, freie Lage und Garten,  
wird sehr gewünscht jetzt schon zu Michaelis zu mie-  
then von einer Familie ohne Kinder. Näheres  
kleine Klausstraße Nr. 10, 2 Tr. hoch.

Ein Geschäftslokal mit sehr bequemer Wohnung  
ist zu vermietzen **Leipziger Straße Nr. 109.**

Zwei Stuben, Kammern, Küche mit Zubehör  
den 1. Juli oder 1. October zu beziehen  
**Merseburger Chaussee Nr. 8, 1 Tr.**

**Leipziger Straße Nr. 14** steht die Bel.-Etage,  
bestehend aus 2 Stuben, Kammern, Küche nebst  
übrigem Zubehör, zu vermietzen und **Johannis oder**  
**Michaelis** zu beziehen.

Meinen hiesigen und auswärtigen Kunden zeige ich hiermit an, daß ich eben eine große Sendung von den neuesten **Damenhüten** bekommen habe von allen beliebigen Façons, wie auch für Herren und Kinder in allen Sorten. Vorjährige Façons, um damit zu räumen, werden verkauft à Stück 2 Sgr. **Sonnenschirme** für Kinder à Stück 7 Sgr. **Strohfedern** und **Blumen**, so auch **Weißwaaren**, alles zu sehr billigen Preisen, nur **Rathhausgasse Nr. 1.** **J. Schmul.**

**Apparate**, um sich Cigarren von türkischem Taback zu fabriciren, mit 25 Stück Etuis 5 Sgr.

**Luftballon** große (deren Füllung sehr einfach) 7½ Sgr.

**Kinderfreudentrompeten** à 2 Sgr.

**Knabengürtel**, in Leder, Gummi, schwarz und bunt, Wolle und Seide, mit dauerhaften Schlössern, **Reisrohr** im A. und einzeln, auch überspinnene Reisschnuren, -Fischbein, -Stahl.

**Fein geschnittene** Bein-Broches (Hirsche, Bouquet &c.), sowie

• **Ziligran-Broches** in grau, braun &c. von 7½ Sgr.

• **Perlmutter-, Steinkohlen- und Achat-Broches** billigst.

**C. F. Nitter's** Kurzwaaren-Handlung, große Ulrichsstraße Nr. 32.

**Freie Gemeinde.** Sonntag 9½ Uhr **Vortrag.**

Der Zutritt ist Jedem gestattet.

Das obere Logis in der kleinen Ulrichsstraße Nr. 27 mit Pferdestall, Wagenremise und Zubehör, steht vom 1. October 1859 zu vermieten.

In meinen Häusern auf der Leimbrette sind noch 2 Wohnungen zu 60 und 90 R. zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. **Berner.**

Laubengasse Nr. 9 ist die obere Etage zum 1. October o. beziehbar und jetzt zu vermieten.

In der **großen Ulrichsstraße Nr. 24** ist eine Wohnung, bestehend aus **4 Stuben, 5 Kammern** nebst Zubehör, auf Verlangen auch **Pferdestall**, vom 1. Juli ab zu vermieten. **Louis Sachs.**

Eine Stube am Markt gleich zu bez. **Graseweg 1.**

Eine geräumige und freundliche möblirte Wohnung mit Garten und schöner Lage, ganz oder getheilt, auf 6 Wochen zu überlassen. Näheres **Mauergasse Nr. 15, 1 Treppe hoch.**

**Harmonie.** 2ten Feiertag Ball im Bürgergarten. **Der Vorstand.**

**Künftigen 2. Pfingstfeiertag als 13. Juni im Hôtel „zur Eisenbahn“ hier**

**Grosser Ball.**

**Anfang Abends 6 Uhr.**

## Nabeninsel.

Zum ersten Pfingstfeiertag früh frischen **Speck- und Kaffeebuchen**, Nachmittag von **3 Uhr ab großes Concert** von dem neuen **vereinigten Musikcorps.** Abends **Feuerwerk und Zapfenstreich.** **A. Teichmann.**

## S ö h n s t e d t.

Den 2. und 3. Pfingstfeiertag ladet zum Tanzvergnügen ergebenst ein **L. Krieger.**

## S c h l e t t a u.

Zum Tanzvergnügen am 2. und 3. Pfingstfeiertag ladet ganz ergebenst ein **Wohle.**

## W e r t h a u.

Zu den Pfingstfeiertagen den 1. Gesellschaftstag, den **2ten und 3ten Tanzmusik** und frischen Kuchen. Hierzu ladet freundlichst ein **Ed. Knoblauch.**

## A m m e n d o r f.

Sonntag den 1sten Pfingstfeiertag **Concert**, den 2ten u. 3ten Feiertag **Gesellschaftstag** und **Tanz** bei **Ratsch.**

## Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 9. Juni		Den 10. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	23 Grad.	24 Grad.	11 Grad.
Wasser	17 „	17 „	17 „